

Niederschrift

(öffentlich/nichtöffentlich)

über die Sitzung des **Ortschaftsrates Wörpen**

Sitzungstermin:	Montag, 20.10.2008
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindehaus, Wörpener Hauptstraße 28,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeisterin Ursula Schleinitz

stellv. Ortsbürgermeister
Herr Randolph Thiel

Ortschaftsrat
Herr Ralf Butzke
Frau Petra Capek
Herr Holger Ruhl
Herr Bernd Steinhauer
Herr Axel Wendelberger

Verwaltung
Frau Simon
Frau Noeßke

Amtsleiterin Finanzen
Bürgermeisterbereich

Es fehlte entschuldigt:

Ortschaftsrat
Herr Dietmar Schleinitz

Gäste: keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
Die Ortsbürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
Die Ortsbürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 08.09.2008**
Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	6	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**
Dieser Top entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

5. **Außerplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2008 aufgrund eines Fördermittel-Teilwiderrufsbescheides**
Vorlage: COS-BV-472/2008
Frau Simon erläuterte, dass sie es für fair hält, den Ortschaftsrat über die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgabe über eine Entnahme aus der Rücklage des Ortsteiles Wörpen in Kenntnis zu setzen. Dem Ortschaftsrat ist bisher noch nicht bekannt, dass er mit der Jahresrechnung 2007 eine ordentliche Rücklage hat, welche auch im Ortsteil, entsprechend Gebietsänderungsvertrag, zweckgebunden für Maßnahmen eingesetzt werden soll. Bisher sind im Ortsteil Wörpen keine investiven Maßnahme für 2008 beplant, so dass das Geld derzeit nicht benötigt wird. Die Stadt kann die Finanzierung der Fördermittelrückzahlung gegenwärtig nur gewährleisten, wenn sie die Rücklage des Ortsteiles Wörpen zur Deckung heranzieht. Die verwendete Rücklage des Ortsteiles Wörpen ist bei zu planenden Maßnahmen in den Folgejahren in voller Höhe zu finanzieren.
OR Thiel wollte wissen, warum Gelder aus unserer VG für Maßnahmen in der Ortslage Griebo eingesetzt werden, obwohl Griebo sich nach Wittenberg hat eingemeinden lassen.
Frau Simon erläuterte, dass für die Maßnahme Elberadweg zwischen Coswig und Griebo die Stadt Coswig komplett der Fördermittelantragsteller mit einer 100 %-igen Förderung war.

OR Butzke merkte an, dass es selbstverständlich ist, dass Wörpen seine Rücklage für diese Finanzierung zur Verfügung stellt, da derzeit keine investiven Maßnahmen geplant sind.

OR Capek hinterfragte, wie es zu dieser Rückzahlung überhaupt gekommen ist. Frau Simon erläuterte, dass vor einer Fördermittelabrechnung die Unterlagen zum Landkreis Wittenberg zur Prüfung eingereicht und für richtig beschieden wurden. Nach Abrechnung der Maßnahme und Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Investitionsbank erhielt die Stadt ein Schreiben, wonach Teile der Maßnahme nicht förderfähig sind.

OR Wendelberg fragte, ob es möglich ist, die Rücklage wieder herzustellen oder die Rückzahlung nur über eine zu planende Maßnahme erfolgt.

Frau Simon antwortete, dass sie diese Frage erst beantworten kann, wenn der Jahresabschluss 2008 erstellt wurde. Sie wird versuchen, sobald Geld da ist, dieses dem Ortsteil Wörpen wieder als Rücklage auszuweisen.

OR Wendelberger wollte wissen, wie es finanziell aussieht, wenn Wörpen eine Baumaßnahme plant und die Mittel nicht ausreichen.

Frau Simon entgegnete, dass bei einer dringenden Baumaßnahme in Höhe von 40 T€ diese durchgeführt wird und andere Maßnahmen in Coswig zurückzustellen sind. Hierbei ist es unabhängig, ob es über Rücklage oder Investitionshilfe bezahlt wird.

Ohne weitere Diskussion wurde der außerplanmäßigen Ausgabe die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

6. 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-358/2007/2

Ohne Diskussion wurde der Beschlussvorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

7. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Coswig (Anhalt) und ihrer Ortschaften

Vorlage: COS-BV-469/2008

Ohne Wortmeldungen wurde die Vorlage einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

8. **1. Änderungssatzung der Satzung zur Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger der Stadt Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-356/2007/1
 Ohne Anfragen und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

9. **1. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr Coswig (Anhalt) (Entschädigungssatzung)**
Vorlage: COS-BV-119/2003/2
 Die Beschlussvorlage wurde ohne Diskussion beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

10. **1. Änderungssatzung zur Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Stadt Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-204/2004/1
 Ohne Diskussion und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

11. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**
 OR Butzke bat Frau Simon, wenn für 2010 Fördermittel für Straßenausbau kommen sollten, den Ortsteil Wörpen nicht zu vergessen.
 Frau Simon sagte dies zu.

Die Ortsbürgermeisterin teilte mit, dass die Teilnahme an Sitzungen in den Ausschüssen der Stadt Coswig von Ortschaftsräten entsprechend Schreiben der Kommunalaufsicht nicht möglich ist. Laut Gemeindeordnung hat das Teilnahmerecht an den Sitzungen nur die Ortsbürgermeisterin mit beratender Stimme.

Frau Simon erkundigte sich, ob die Verteilung des im Gebietsänderungsvertrag vereinbarten Budget für 2009 wie in 2008 erfolgen soll.
 Dies wurde vom Ortschaftsrat bestätigt.

OR Capek teilte mit, dass die Tore auf dem Spielplatz in Wahldorf verkehrt stehen.
 Die Ortsbürgermeisterin sagte, dass die Umsetzung in Arbeit ist.

Zum Schreiben von Frau Müller-Schwarz wegen der Bepflanzung von Bäumen als Sonnenschutz auf dem Spielplatz in Wahlsdorf teilte die Ortsbürgermeisterin mit, dass es sich hierbei um ein Grundstück des Landkreises handelt und es u. a. nicht notwendig ist, Bäume auf Spielplätze zu pflanzen.

OR Butzke merkte an, dass die Gemeinde nicht befugt ist, Bäume auf andere Grundstücke zu pflanzen und es von Seiten der Gemeinde auch nicht angedacht ist, dort Baumpflanzungen vorzunehmen.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Ortsbürgermeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Da es keine Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Ortsbürgermeisterin den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 21.10.2008

Schleinitz
Ortsbürgermeisterin

Noeßke
Protokollantin